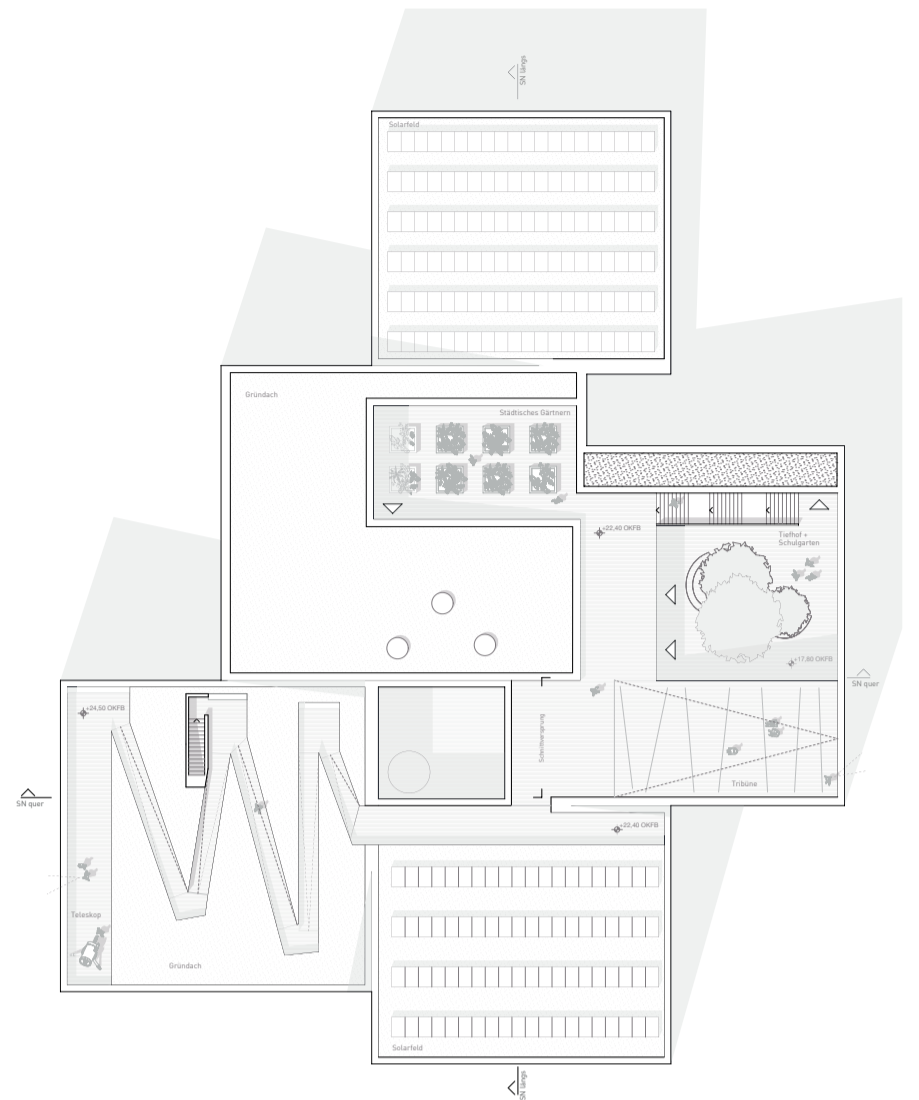
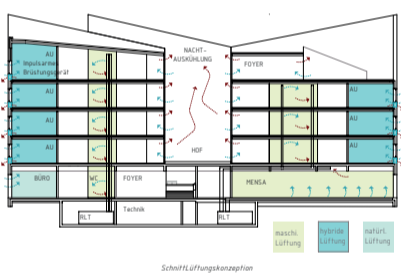


Grundriss Untergeschoss 1:200



Grundriss Dachaufsicht 1:200

Lüftungskonzept



ScharfLüftungskonzept



Erdgeschoss Lüftungskonzept



1. Etage Lüftungskonzept

KLASSENÄUßERE
Die Fassade verfügt über offene Fenster zur natürlichen Lüftung zusätzlich zur mechanischen Lüftung (hybride Lüftung). Die mechanische Belüftung in den Klassenräumen geschieht zentral über dezentrale in die Hausgeometrie integrierte Brüstungs- bzw. Ständerleuchte Zugentlastungen als auch anstrichliche Belüftungsgitter werden durch die Kahl der Decke und ihre Positionierung auf ein absolutes Minimum reduziert. Darüber hinaus können auch Lüftungsgitter mit rezeptionsfähigen Funktionen der Luftströmung für die Klassenräume eingesetzt werden. Somit ist sichergestellt, dass die Nachdruckluft an die Raumluftzufuhr angepaßt werden und eine gesunde Lernumgebung geschaffen wird.

ZENTRALE BEREICHE
Für die zentralen Bereiche der Cafeteria, Küche und Mehrzweckraum erfolgt die mechanische Belüftung über Zentralgeräte im Untergeschoss.

VERKEHRSFLÄCHEN
Zur Belüftung der Flurbereiche sind motorisch angetriebene Fenster in Fassadenbereich und an innenliegenden Lichthof vorgesehen. Somit können z.B. während der großen Pausen viele Teile der Brüstungsflächen ohne großen technischen und wirtschaftlichen Aufwand still gelüftet werden. Im Sommer kann dieses System auch im Rahmen einer passiven Nachtskühlung genutzt werden und somit die Raumtemperaturen im Schulgebäude am Folgetag reduzieren.

Tageslichtversorgung



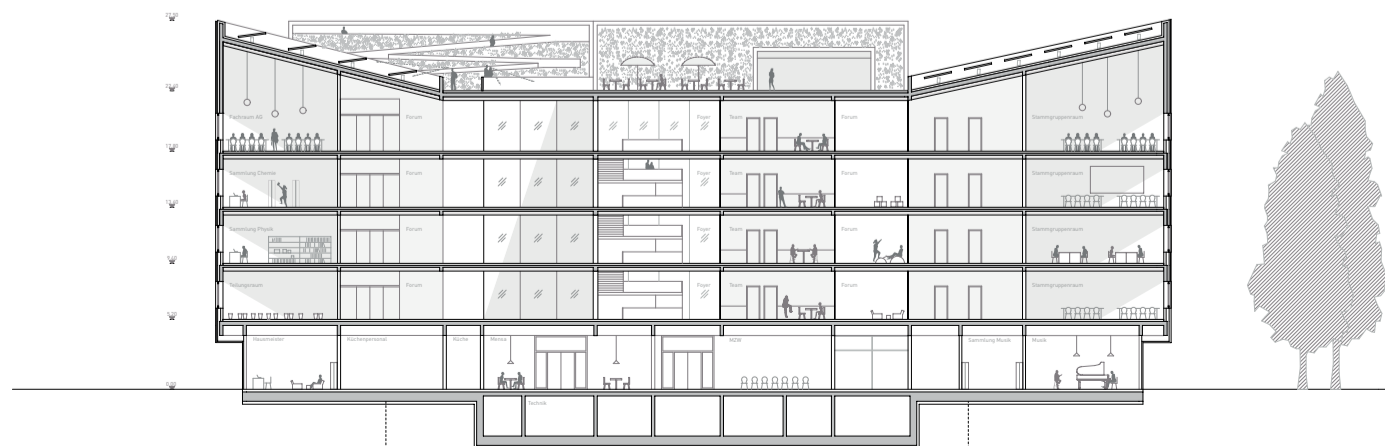
Tageslichtversorgung 1. Etage



Tageslichtversorgung - Erdgeschoss



Ansicht von Osten 1:200



Schnitt Längs 1:200